



Geselliger und informativer Kaffeemittag des BRH-Kreisverbands Bernkastel-Kues am 13.03.2024 in St. Raphael mit Referat der SAPV Saarschleife

Mitte März lud der BRH Bernkastel-Kues zu seinem letzten Kaffeetreffen im Frühjahr ein, bevor wieder die Zeit der Ausflüge beginnt. Wie immer stand nicht nur Geselligkeit, sondern auch Information über wichtige Themen im Vordergrund. 47 Mitglieder hatten sich eingefunden, um gemeinsam bei Kaffee und Kuchen angeregte Gespräche zu führen und allerlei Neues zu erfahren. Der Vorsitzende Heinz Eckstein begrüßte die Anwesenden und freute sich über die zahlreiche Teilnahme. Vielleicht auch wegen des interessanten Themas, das heute noch zur Sprache kommen sollte?



Auf Initiative und Vermittlung des BRH-Mitglieds Richard Grahneis hatten zwei Mitarbeiterinnen der **Spezialisierten Ambulanten Palliativen Versorgung (SAPV)** als Referentinnen gewonnen werden können.

P. Müller und M. Dillenburger, Krankenschwestern mit spezieller Zusatzausbildung in palliativer Pflege, brachten den Zuhörern in einem anschaulichen Referat die Voraussetzungen, Leistungen und Ziele der SAPV näher. Ebenso wie weitere geschulte Pflegekräfte und Ärzte versorgen sie Menschen, die ohne Aussicht auf Heilung ihre letzte Lebenszeit nicht im Krankenhaus, sondern zu Hause verbringen möchten, helfen und beraten bei alltäglichen, medizinischen, rechtlichen und anderen Problemen, entlasten die Angehörigen und sind rund um die Uhr ansprechbar. Sie kommen zu den Patienten nach Hause und unnötige, nicht erwünschte oder beängstigende Krankenhausaufenthalte können vermieden werden, gerade in der letzten Phase des Lebens ein beruhigendes Gefühl für diese Menschen.



Vielen ist unbekannt, dass es einen solchen Service überhaupt gibt und jeder nach Verordnung von Haus- oder Facharzt Anspruch darauf hat, ebenso wie auf finanzielle Unterstützung z.B. für hauswirtschaftliche Tätigkeiten. Viele interessierte Rückfragen gab es aus dem BRH-Publikum, auf die die SAPV-Fachkräfte detailliert eingingen.



Nach dieser aufschlussreichen Veranstaltung wurde noch die Zeit zu einem kleinen Plausch genutzt, bevor sich die BRH-Mitglieder voneinander verabschiedeten, voller Vorfreude auf die nun kommenden Sommer-Aktivitäten. Vom 14.-18.05.2024 führt die diesjährige BRH-Mehrtagesfahrt in unsere Partnerstadt Brixen (Südtirol).

Daniela Keller
Schriftführerin